

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1866**

135 (28.8.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-238163](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-238163)

Zeversches Wochenblatt.

N^o 135. Dienstag, den 28. August 1866.

Dienst-Entlassung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, dem Gymnasiallehrer Wulf die erbetene Entlassung aus dem Schuldienste vom 1. October 1866 an zu bewilligen.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Stelle eines Gefangenwärters bei dem Gefangenhause zu Wechta ist zu besetzen. Bewerber um dieselbe werden aufgefordert, ihre Gesuche bis zum 10. Sept. d. J. bei der Regierung einzureichen.

Oldenburg, 1866 August 17.

Regierung.
Erdmann.

Ueber den Hausmann Christian Mienitz zu Hohenmünde ist heute wegen Geisteschwäche eine Curatel angeordnet.

Sever, 1866 Aug. 24.

Amtsgericht, Abtheilung II.

D r i v e r.

F. W.

A l b e r s.

Nach Beschluß der Genossenschaft soll der in der Gemeinde Waddewarden belegene Feldweg, welcher vom s. g. Kreuzwege aus in östlicher Richtung an der Canarienhäuser Allee vorbei bis zur Chaussée führt, aufgehoben und anstatt dessen ein neuer Feldweg, welcher vom Ausgange der Canarienhäuser Allee in südlicher Richtung durch die zur ersten Pfarrei gehörigen 6 Matten bis zu Chaussée führen würde, hergestellt werden.

Etwaiger Einspruch gegen die beabsichtigte Maßregel ist bis zum 10. September d. J. schriftlich beim Amte zu erheben.

Amte Sever, 1866 August 16.

v. H e i m b u r g.

L a u t s.

Convocation.

Wie vorgestellt haben die nachfolgend aufgeführten Grundbesitzer in der Gemeinde Sande zur Anlegung der Chaussée von Sande nach Neustadtgödens die bei ihren Namen verzeichneten Grundflächen gegen Entschädigung an den Staat abgetreten, als:

I. Die Erben des weil. Hausmanns Renke Diedrich Brahms zu Neuenderaltengroden, nämlich:

1. dessen Wittwe, Fanny Wilhelmine geb. Rastede, jetzt Ehefrau des Kaufmanns Berend Martens Lauts zu Schaar,

2. dessen minderjährige Kinder erster Ehe, als:

- Anna Wilhelmine Elisabeth Brahms,
- Reiner Gerhard Bernhard Brahms,
- Johann Albert Heinrich Brahms,
- Friederike Catharine Elise Henriette Brahms,

und Namens derselben deren Vormund, Gemeindevorsteher Reiner Gerhard Brahms zu Sander-Seebeck,

3. dessen minderjährige Kinder zweiter Ehe, als:

- Maria Margaretha Brahms,
 - Anke Gesina Bertha Brahms,
 - Johanne Catharine Elisabeth Brahms,
- und Namens derselben deren Vormund, Hausmann Johann Hinrich Lührs zu Sande,
- | | | | |
|---------------|-----|--------|----------|
| von Parcellen | 144 | 11,369 | □Fuß, |
| " | " | 143 | 8,445 " |
| " | " | 142 | 16,908 " |
| " | " | 158 | 6,198 " |
| " | " | 141 | 9,746 " |
| Im Ganzen | | 52,666 | □Fuß. |

II. Die Erben des weil. Hausmanns Rabe Lührs zu Sande, nämlich:

1. dessen Wittwe, Hiske geb. Meinen, daselbst,

2. dessen Kinder, als:

- Ortgies Lührs daselbst,
 - Hiske Elise Marie Lührs,
 - Teite Auguste Gerhardine Lührs,
- und Namens der sub h. und c. genannten die obgedachte Wittve Lührs als Vormünderin,
- | | | | |
|---------------|-------------------------------|--------|----------|
| von Parcellen | ¹⁰⁰ / ₁ | 3,836 | □Fuß, |
| " | ¹⁰⁷ / ₂ | 907 | " |
| " | " | 139 | 31,773 " |
| " | " | 138 | 20,073 " |
| Im Ganzen | | 56,589 | □Fuß, |

ferner:

von Parcellen 139 zu dem neuen Wege von der Haus-

stelle nach der Chaussée 2487 □Fuß,

und ist Namens der Großherzoglichen Regierung zu Oldenburg von dem Großherzoglichen Verwaltungsamte hieselbst wegen dieser Landabtretungen die Erlassung einer Convocation beantragt.

Es werden demnach alle Diejenigen, welche dingliche Ansprüche an die abgetretenen Grundflächen machen zu können glauben, hiedurch aufgefordert, solche in dem auf den

15. October d. J.

angesezten Angabeterminen gehörig anzumelden, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs.

Der Ausschlußbescheid wird am

18. October d. J.

erlassen werden.

Sever, 1866 August 19.

Amtsgericht, Abtheilung III.

S e d e l i u s.

A l b e r s

Testaments-Eröffnung.

Das von der Wittve des weiland Hausmanns Onke Dnken zu St. Joost, Tomke Marie Dnken,



geb. Dudden, zu Minsen, am 7. März 1853 vor dem vormaligen Amte Minsen errichtete Testament soll, nachdem Testatrix kürzlich verstorben, am

6. September d. J.,

Vormittags 11 Uhr, auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.

Sever, 1866 August 23.

Amtsgericht, Abtheilung II.

Driver.

Albers.

Verpachtung.

Landgut-Verpachtung.

Die Frau Wittwe von Lungeln, hieselbst, läßt das ihr gehörige Landgut Großstruckhausen, in der Gemeinde Waddewarden, aus Behausungen und 110²/₃ Acker besten Marschlandes bestehend,

am **Dienstag, den 10. September d. J.,** Nachmittags 4 Uhr, in Ihnen Wirthshause, „Hof von Wangerland“, hieselbst,

zum Antritt auf den 1. Mai 1867 bezw. Herbst d. J., auf 6 resp. 3 Jahre öffentlich meistbietend durch mich verpachten.

Liebhaber werden ersucht pünktlich erscheinen zu wollen. — Die Bedingungen können, vom 2. September d. J. an, bei mir eingesehen werden.

Sever, 1866 Aug. 26.

J. W. A. Flügel.

Widerruf.

Der am Mittwoch, den 29. d. M., Nachm. 4 Uhr, in Hinrichs Wirthshause in Fedderwarden ansehende Termin zur Verpachtung des Jürgen'schen Landguts findet nicht statt, da solches jetzt unter der Hand verpachtet ist.

Sengwarden, 1866 August 26.

Hedden, Auct.

Verpachtungen.

Der Bau-Ausscher Busse läßt wegen Verletzung von hier am

29. dieses Monats,

Nachmittags um 2 Uhr anfangend, in seiner Wohnung beim Zimmermeister Schwanhäuser im Stadttheil des Ladegebiets öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, als:

mehre Mobilien, worunter 1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Nähtisch, mehre Stühle und Tische, Haus- und Küchengeräthe, Kleidungsstücke, eine Parthie Steinkohlen und Brennholz u. s. w. Käufer ladet ein

H. Meinarus.

Heppens, 21. August 1866.

Am

Donnerstage, den 30. d. Mts., Nachmittags 1 Uhr, sollen für Rechnung dessen, den es angeht, im schwarzen Bären hies. 163 Stück große weiße Gänse mit vollen Fe-

dern meistbietend auf Zahlungsfrist vergantet werden.

Sever, August.

H. Meyer, Schreiber.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Johann Hinrich Claussen, zu Ifsum, läßt am

Sonnabend, den 1. September d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Gastwirths Frieze zur Hohenlust hieselbst Behausung:

ca. 40—50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 August 19.

v. Sölln.

Holzverkauf zu Hookfiel.

Eine pr. Nina, Capt. Behrens, von Norwegen angebrachte Ladung Holz:

ca. 100,000 Fuß Dielen, in Dimensionen von 1¹/₂, 1¹/₄, 1 und ¹/₂ Zoll, sowie Masters und Michelholz,

soll auf Ordre des Herrn G. F. Fooken, für Rechnung dessen, den es angeht, am

Sonnabend, den 1. Sept., Nachmittags 2 Uhr, öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft werden.

Käufer werden eingeladen.

J. H. Gerriets.

Holzverkauf.

In Auftrag werde ich am

Sonnabend, den 1. September d. J., Nachmittags 3 Uhr,

bei der Dampfsägemühle des Herrn Brämer hieselbst pl. m. 3000 Fuß 1¹/₂, 1 und ¹/₃öllige Dielen und Schalholz, sowie einige Tausend Latzen in passenden Cavelingen öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kausliebhaber lade ich mit dem Bemerken ein, daß das Holz von sehr schöner Qualität, größtentheils kantig, bis 28 Fuß lang und 15 Zoll breit ist. Wittmund, 13. August 1866.

Silden, Auct.

Gemeinde=Sachen.

Alle, welche an die hiesige Kirchen- und Schulcasse bis zum 1. Mai d. J. etwa noch Forderungen haben sollten, wollen die specificirten Rechnungen darüber bis zum 1. künftigen Monats einreichen.
Heppens, 1866 August 24.

R o h.

Notifikationen.

In Auftrag suche ich 1200 Thlr. und 575 bis 600 Thlr. Gold gegen sichere Hypotheken anzuleihen.
Sever, 1866 August 25.

D. L u n s c h e r, Schreiber.

Eisenhaltige Chocolate von Georg Mahlstedt.

Medicinalisches Attest.

Dem Herrn Georg Mahlstedt hies. bescheinigen wir hiermit, daß seine eisenhaltige Chocolate ein sehr angenehmes Präparat ist, welches das Eisen in löslicher Verbindung enthält und den Geschmack desselben in keiner Weise hervortreten läßt. Dieselbe kann deshalb überall da, wo Eisen indicirt ist, mit Recht empfohlen werden.

Dr. K i n d t, Dr. T a p p e h o r n,
Ober-Medicinalrath. Medicinalrath.

Oldenburg, im April 1866.

Obige Chocolate halte stets vorrätzig in Packeten à 6 Gs., enthaltend 10 Tafeln.

Sever, im August 1866.

S. F. G. T r e n d t e l.

Schützen=Zoppen, Hüte und Taschen empfiehlt zu billigen Preisen Heppens. Aug. Schiff.

Ich habe in Auftrag drei Pladen Andel zu verkaufen. Kaufsliebhaber wollen sich am

31. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Severischen Zollhause einfinden.
Sande, 1866 August 22.

G i b e n.

Gegen den 1. September ersuche ich Alle, welche mir noch schulden, um Zahlung.

Fedderwarden, 20. August 1866.

S. M. Cohn Wwe.

Norddeutscher Lloyd. Dampfschiffahrt mit England.

Nach London jeden Donnerstag 11 Uhr Morgens.

Nach Hull jeden Montag 11 Uhr Morgens.

Expeditionsplatz Nordenhamm.

Akens, 28. August 1866.

Agentur des Norddeutschen Lloyd.

Süße und bittere Chocolate, Chocoladenmehl in $\frac{1}{4}$ Pfd.-Paq., Bonbons in verschiedenen Sorten, Citronen in besonders schöner Frucht empfiehlt billigst
H. D e n.

Dampfmehl, pr. Pfd. $1\frac{1}{2}$ Gs., sowie Speck bei Seiten und Pfunden empfiehlt

W i l h. M i n s s e n.

Sever, a. d. Schlacht.

Concordia.

Mittwoch, den 29. August,

zweite (letzte) Sommerpartie
im Livoli. Anfang Nachmittags 4 Uhr.

D. B.-D.

Cigarren ausgezeichneter Qual., im Preise von 10 bis 25 Thlr., empfiehlt besonders billig

H. D e n.

Gesucht. Umstände halber auf sogleich ein werkverständiger Bäckergefelle.

Zettens, 25. August 1866.

L. B r a n d i s.

Ein weißbuntes Beest ist mir am 22. oder 23. d. M. aus der Weide im Biarder Hambruch entkommen und bitte denjenigen, welchen es zugelaufen sein sollte, um Nachricht.

Schillig bei Hörumerstel.

C h r i s t i a n C a r s t e n s.

Großes mechanisches Theater im Theaterlocale des Hrn. Sayen.

Dienstag, den 28. August: Die Kirchenräuber zu Großenhain, oder: Die Verlobung am Hochgericht.
W i e p l i n g, Mechaniker.

Anilin, Prima-Dual., roth, blau und lilla, in kleinen Gläsern und ganzen Flaschen empfiehlt

H. D e n.

Süße eisenhaltige Chocolate von Georg Mahlstedt.

bewährtes sicheres Heilmittel gegen Blutarmuth, Bleichsucht und deren Folgen, Nervenschwäche, Mattigkeit u., halte in Packeten à 6 Gs., enthaltend 10 Tafeln, vorrätzig.

Sever, a. d. Schlacht.

W i l h. M i n s s e n.

Einladung zur goldenen Hochzeit.

Zur Feier unserer goldenen Hochzeit, die wir am Donnerstage dieser Woche, Aug. 30, zu erleben die Freude haben, laden wir unsere Freunde, Bekannten und Gönner hiermit ergebenst ein.

Nachmittags 4 Uhr findet in der Kirche die Trauung statt. Nach Beendigung derselben wollen sich die geehrten Gäste im rothen Löwen beim Herrn Gastwirth Gils versammeln.

Sever, 1866 August 27.

Jacob Dffen und Frau,
geb. Lindemann.

An der

Landwirthschaftlichen Lehranstalt in Worms a. Rh.,

welche im letzten Semester von 53 jungen Landwirthen aus den verschiedensten Theilen Deutschlands besucht gewesen ist, beginnen die von 11 Fachlehrern über alle Zweige der Landwirthschaft gehalten werdenden Vorlesungen am 1. November. Programme und Berichte über die Anstalt versendet auf Verlangen der unterzeichnete Director Federmann gratis und franco.

Worms, 27. Juni 1866.

Dr. S c h n e i d e r.

Pensylvan. Petroleum in wasserheller Waare, Paraffin- und Stearinkerzen billigst bei

H. D e n.

Herrn L. W. Eggers in Breslau, Erfinder des Schlef. Fenchelhonig-Extracts.

Hiermit erstatte ich Ihnen für Ihre Erfindung großen Dank, indem wir den Extract bei unserem jüngsten Kinde von 1 Jahre anwandten, da dasselbe von einer Halsbräune kaum genesen, fast im Schleim und Husten erstickte und wir nach ärztlichem Rath Ihren Extract gebrauchten, konnten wir nach Gebrauch einer Flasche das Uebel als ganz beseitigt ansehen.

Mörs, 1. Januar 1866.

Der L. W. Eggers'sche Fenchel-Honig-Extract wird seiner erprobten Güte wegen vielfach nachgepfuscht, deshalb achte man genau auf Siegel, Etiquette nebst Facsimile, sowie eingebrennte Firma von L. W. Eggers in Breslau. Gegen alle Hals- und Brustübel, Husten, Heiserkeit, Katarrhe, Krampf-, Keuch- und Stic-Husten sowie gegen Verstopfung und Hämorrhoidalbeschwerden ist er von bester Wirkung und in ganzen Flaschen zu 18 und 12 $\frac{1}{2}$ Sgr., in halben Flaschen zu 10 und 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. allein zu haben bei

J. L. Aldau in Zeven, Wasserpoststraße.

Hauscollecte in der Gemeinde Accum für die verwundeten Krieger und ihre nothleidenden Angehörigen.

1. Durch Hausm. A. Harms. Aus Accum: G. R. R. M. 2 Thlr. P. M. W. 1 Thlr. A. G. 1 Thlr. 15 gr. J. G. 1 Thlr. J. G. 5 gr. D. S. 1 gr. L. J. L. 20 gr. S. G. 10 gr. B. G. 9 gr. S. L. 7 gr. 6 sw. M. G. S. 10 gr. C. A. R. 15 gr. G. A. M. 10 gr. D. G. 5 gr. B. D. A. 1 Thlr. U. C. 5 gr. A. G. A. Wwe. 15 gr. S. C. A. 15 gr. A. S. 5 gr. A. G. J. 10 gr. F. R. 10 gr. F. F. 10 gr. G. 5 gr. S. G. 10 gr. J. G. 1 Thlr. A. R. 1 Thlr.

2. Durch Past. Mecima-Wübena. Aus Memmhausen: T. R. Wwe. 5 Thlr. T. R. 1 Thlr. C. W. 12 gr. C. S. 1 Thlr. Aus Eoburg: D. P. R. 1 Thlr. A. G. 1 Thlr. F. G. 1 Thlr. Aus Memmhausen: F. D. G. 1 Thlr. F. D. D. 1 Thlr. M. C. G. 15 Gr. P. L. A. 1 Thlr. Aus Langewerth. R. R. 1 Thlr. A. W. 20 gr. S. G. 20 gr. D. G. 1 Thlr. L. R. 5 gr. A. U. 10 gr. F. D. G. 1 Thlr. J. G. J. 10 gr. F. D. G. 20 gr. J. G. G. 5 gr. J. G. S. 7 gr. 6 sw. J. G. G. 7 gr. 6 sw. G. A. M. 15 gr. S. G. 2 Thlr. G. J. G. Ww. 1 Thlr. 15 gr. G. D. T. Ww. 2 gr. W. M. 5 gr. S. G. 7 gr. 6 sw. G. G. 5 gr. F. R. 1 Thlr. C. S. 2. 7 gr. 6 sw. J. W. J. 10 gr. J. B. D. 7 gr. S. G. 5 gr. J. P. G. 1 Thlr. R. F. A. 1 Thlr. R. G. J. 20 gr. S. G. R. 15 gr. J. G. 15 gr. B. G. G. 1 Thlr. Aus Accumersiel: S. W. R. 1 Thlr. S. A. W. 10 gr.

Im Ganzen hat die Collecte die Summe von 47 Thlr. 13 gr. 6 sw. eingebracht, welche ich am 20. August d. J. an das Centralcomite in Oldenburg abgesandt habe.

Mecima-Wübena, Pastor.

Bei dem Verein für verw. Krieger in Oldenburg sind ferner eingekommen:

1. durch die Herren Schwarting, Zappe und Janssen zu Sengwarden: von J. F. H. 2 Thlr. J. C. R. 4 Thlr. C. L. $\frac{1}{2}$ Kr. W. J. G. 10 gr. C. H. 1 Thlr. C. P. Wwe. 2 Thlr. M. T. 1 Thlr. Th. A. 1 Thlr. zus. 15 Thlr. 28 gr.

2. Von dem Binnendistricte des Kchf. Middoge durch Hrn. Past. Frisius: von B. F. 2 Thlr. B. B. 2 Thlr. 15 gr. S. J. 1 Thlr. Br. R. Chr. 3 Thlr. W. L. 1 Thlr. H. J. F. 1 Thlr. Ww. J. 5 gr. Ww. B. 2 Thlr. A. J. G. 15 gr. H. A. J. 7 gr. 6 sw. Wwe. A. 1 Thlr. J. G. 1 Thlr. R. R. 5 gr. A. R. 1 Thlr. R. P. 10 gr. L. G. 1 Thlr. R. Chr. 1 Thlr. F. H. 2 gr. 6 sw. L. L. 1 Thlr. M. J. Chr. 15 gr. J. H. J. 7 gr. 6 sw. L. H. J. 20 gr. zus. 21 Thlr. 12 gr. 6 sw.

Den freundlichen Gebern herzlich dankend.

Verein für verw. Krieger.

Der Vorsitzende

Dr. Hoyer.

Ackerbauschule in Osnabrück.

Anfang des Winter-Halbjahrs Dienstag, den 16. October. 3 Klassen und 10 Lehrer. Programme u. s. w. durch den

Director F. Burgdorf.

Ch r. G ö b e l.

Das vormal's Rodensche, jetzt Dierling Ehefrau zugehörige Haus am Pferdgraben hieselbst, gegenwärtig von dem Lehrer Herrn Zanger bewohnt, so wie die von dem Maler Langmack benutzte Nebenwohnung, soll zum Antritt auf 1. Mai 1866 unter der Hand verheuert werden.

Feuerliebhaber wollen an den Unterzeichneten sich wenden.

Sever, 14. August 1866.

G. L. Thiems.

Petroleum,

doppelt raffinirt, wasserhell, bei Barrel und Kleingroßen.

Barrel. F. C. Schulz.

Die Frau Wittwe Buschhausen hies. will das von dem Hrn. Proprietair Julius Liarks hies. seit längeren Jahren bewohnte Haus an der Wasserpoststraße unter der Hand verpachten, und ersucht etwaige Liebhaber, sich baldigst bei dem Unterzeichneten melden zu wollen.

Sever, 1866 Aug. 18.

Heinen.

Ich habe ein zu Sandelburg belegenes Haus mit Garten und pl. m. 4 Matten Landes unter der Hand zu verheuern.

Sandelermöns. Keelf Keelfs.

Frischen holl. Rahm- und Edamer-Käse, kleine grüne Schweizer und alten Leerer Käse empfiehlt

A. Droff.

Ich wünsche sogleich einen Schuhmachergesellen in Arbeit zu nehmen.

Heppens, 12. August 1866.

Dierk J. Becker.

Berlobungs-Anzeige.

Hermine Gymen.

Johann Harms.

Mederns.

Moorsee.

Geburts-Anzeige.

Durch die Geburt eines Sohnes wurden erfreut Gerhard Dnken und Frau, geb. Cordes.

St. Joost, 1866 August 26.

Todes-Anzeige.

Am 23. d. M. endete plötzlich und unerwartet das theure Leben unserer lieben Tochter Alida, im eben angetretenen 21. Lebensjahre.

Holhuse, August 25. 1866.

L. Kromminga und Frau.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Wittker & Söhne in Zeven.